



Schnell schreiben mit zehn Fingern

Bünde (BZ). In nur vier Stunden kann man lernen, das Tastenfeld des Computers blind zu bedienen, versichert das List-Weiterbildungsinstitut. Seit mehr als vier Jahren arbeiten die Lehrer des Friedrich-List-Weiterbildungsinstituts nach einer neuen Lehrmethode und führen die Teilnehmer mit Assoziationen und Mnemotechnik in kurzer Zeit ans Ziel. In vier weiteren Stunden werden Finger- und Schreibfertigkeit trainiert. Der an vier Tagen stattfindende Kurs »Schreiben am PC« startet am Montag, 17. November, 17 bis 19 Uhr. Drei weitere Termine folgen am 19., 21. und 24. November zur gleichen Uhrzeit. Der Tastschreibkurs wird noch einmal mit drei Terminen in diesem Jahr angeboten und zwar ab 29. November, 8.30 bis 13 Uhr, Fortsetzung am 1. und 2. Dezember, 18 bis 20 Uhr. Info und Anmeldung: Friedrich-List-Weiterbildungsinstitut, Hermannstraße 7, Herford, ☎ 05221 132854, E-Mail: flw-herford@web.de oder

@ www.flw-herford.de

Sechs neue Ausbildungsplätze

Bünde (BZ). Beim Widufix-Lauf in Hiddenshausen wurde nicht nur hinsichtlich der Teilnehmerzahl mit 1291 aktiven Sportlern eine neue Rekordmarke aufgestellt, sondern auch mit den erzielten Einnahmen: An Start- und Sponsorengeldern kam ein Betrag in Höhe von insgesamt 30 000 Euro zusammen. »Mit diesen Einnahmen sind wir in der Lage, sechs zusätzliche Ausbildungsplätze in der Region für junge Menschen einrichten zu können«, freute sich Klaus Goeke, Geschäftsführer der Wirtschaftsinitiative Kreis Herford. Der 5. Widufix-Lauf findet 2009 in Rödinghausen statt.

Vortrag über das Burn Out Syndrom

Kreis Herford (BZ). Zu einem Vortrag zum Thema »Ausgebrannt – das Burn Out Syndrom« lädt der Biochemische Verein Herford heute ab 18 Uhr in den Herforder Stadtpark Schützenhof ein. Referent ist Heilpraktiker Holger Frenzel aus Bielefeld. Der Verein weist zudem darauf hin, dass aufgrund der Schließung des Hauses unter den Linden die Adventsfeier am 7. Dezember ebenfalls im Schützenhof stattfindet.

Einzelberatung für Stoma-Patienten

Kreis Herford (BZ). Die Ico-Gruppe Herford-Bünde-OWL bietet heute von 15 bis 16 Uhr in der AOK Herford kostenlose Einzelberatung für Darmkrebs-Patienten mit und ohne seitlichem Ausgang sowie Patienten mit künstlichem Blasenausgang und ihre Angehörigen an. Im Anschluss daran findet von 16.30 bis 18.30 Uhr das Treffen der Gruppe statt, zu dem alle Interessierten eingeladen sind. Richterin Susanne Kirchhoff wird über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht referieren.

Schulverband in Kirchlengern

Bünde (BZ). Der Gesamtschulverband trifft sich am Dienstag, 18. November, 19 Uhr, im Rathaus Kirchlengern. Es geht um die Jahresrechnung 2007.



In der Pauluskirche singen Musikverein und Kantorei am kommenden Sonntag zwei anspruchsvolle Werke. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Die Mitwirkenden haben die Pauluskirche auch wegen der hervorragenden Akustik gewählt. Fotos: BZ

Vom Sturmlied zum Lobgesang

Musikverein und Kantorei konzertieren gemeinsam in der Pauluskirche

Bünde (BZ). Sie haben sich viel vorgenommen. Der Städtische Musikverein Bünde und die Bündler Kantorei interpretieren am Sonntag, 16. November, 17 Uhr, in der Pauluskirche zwei klangschöne, sehr schwierige Chorwerke. Seit Monaten proben sie für diesen großen Konzerttag.

Neben dem »Lobgesang« von Felix Mendelssohn Bartholdy wird »Wanderers Sturmlied« von Richard Strauss aufgeführt. Die Leitung des Konzertes haben Knud Jansen und Hans-Martin Kiefer. Chor und Solisten werden begleitet von der renommierten Russischen Kammerphilharmonie St. Petersburg.

»Für den Konzertbesuch spricht die einmalige Gelegenheit, das sehr selten zur Aufführung kommende Werk Wanderers Sturmlied in vollen Zügen genießen zu können«, so Oliver Weisheit, Sprecher für Musikverein und Kantorei.

Richard Strauss schrieb das Stück, sein erstes Chorwerk von Bedeutung, im Alter von 20 Jahren. Als Text wählte er Verse, die der junge Goethe nach seinem Bruch mit Friederike Brion in emotionaler Erregung niedergeschrieben hatte, von denen der Dichter sich jedoch später distanzierte.

Nur die ersten 38 der insgesamt

116 Verse verwendete der Komponist in seiner Vertonung für sechsstimmigen Chor und im Sinne der Spätromantik besetztes Orchester.

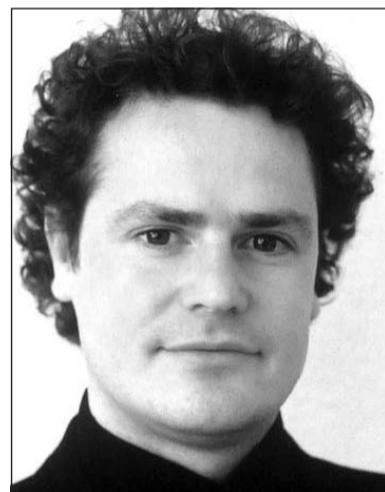
Karten für das außergewöhnliche Konzert von Musikverein und Kantorei sind erhältlich im Stadtmarketingbüro Bünde sowie bei den Mitgliedern des Städtischen Musikvereins und der Bündler Kantorei.

Der Eintritt ist für alle Schülerinnen und Schüler unter 18 Jahren an der Abendkasse frei.

Begleitet werden die Chöre von der russische Kammerphilharmonie St. Petersburg. Sie wurde 1990 von Absolventen des St. Petersburg »Rimsky-Korsakoff«-Staatskonservatoriums gegründet. Das Orchester demonstriert eindrucksvoll die unerschöpfliche Vielfalt an musikalischen Talenten sowie den hohen Ausbildungsstandard seines Heimatlandes. Sein außergewöhnlich breitgefächertes Repertoire, das vom Barock bis zur Moderne reicht, hat es zu einem der gefragtesten Kammerorchester Europas gemacht.

Aufgrund seiner vielbeachteten

Virtuosität und kultivierten Klangkultur arbeitet das Orchester regelmäßig mit internationalen Stars wie Mstislav Rostropowitsch, Igor Oistrach, David Garrett, Deborah Sasson, Nina Corti oder Sergej Nakariakov zusammen. Im Augenblick tourt es wieder einmal durch europäische Städte.



Dirigent Knud Jansen.



Hans-Martin Kiefer.

Fahrradsaison klingt aus

Bünde-Dünne (BZ). Die Radfahrer der Dünner Dorfgemeinschaft treffen sich am Samstag, 15. November, 15 Uhr, in der Begegnungsstätte in Dünne zum gemütlichen Ausklang der Fahrradsaison. Bei Kaffee und Kuchen können die Teilnehmer die Touren

dieses Jahres Revue passieren lassen. Selbstverständlich gibt es auch einen Ausblick auf die geplanten Radtouren für das Jahr 2009. Alle Teilnehmer an den Radtouren und natürlich auch die, die es werden wollen, sind zu diesem Nachmittag eingeladen.

Gesund Pfunde verlieren

Bünde (BZ). »Schlemmen Sie sich schlank«, lautet die Devise am kommenden Dienstag, 18. November, um 10.30 Uhr und am Mittwoch, 26. November, um 20 Uhr im großen Seminarraum des Forums für Gesundheit an der Viktoriastraße 19. Wie man kalorienbewusst, schnell und gesund

Pfunde verlieren kann, dafür gibt es an diesem VorTipps und Anregungen. Das Konzept »Hilfe zur Selbsthilfe« wird vorgestellt. Weiteres ist unter ☎ 6 53 39 87, zu erfahren (bitte Anrufbeantworter nutzen).

Traurige Bilanz: 140 Verletzte und drei Tote

Kreispolizei bietet Projekt zur Verkehrsaufklärung im Wilhelm-Normann-Berufskolleg an



Projekt am Berufskolleg: Die Polizisten Michael Hanke, Dietmar Hess und Dieter Linnenbeker mit Marc Frenzel, Patrick Windmann, Dominik Vogt, Christoph Lohmeyer, Lukas Reifegerst, Nick Seehusen, Marc

Deppenbrock, Michael Röhrs, Nadine Kindermann, Yvonne Osterhagen, Christina König, Robert Domalski, Manuel Pütz, Maïke Möller, Norman Hecker und Jan-Hendrik Gleißberg (von links). Foto: Thomas Meyer

Bünde/Herford (tm). Der Verkehrsunfall in der Nacht zu vergangener Samstag auf der Vlothoer Straße in Herford hat es ein weiteres Mal gezeigt: Junge Leute sind besonders unfallgefährdet – häufig sind überhöhte Geschwindigkeit oder Alkohol im Spiel. Hochaktuell ist daher ein Projekt der Kreispolizeibehörde zur Verkehrsaufklärung an Schulen.

»Junge Erwachsene sind landesweit und auch im Kreis überproportional an Unfällen beteiligt«, erklärt Polizeioberkommissar Michael Hanke, der zurzeit zusammen mit den beiden Hauptkommissaren Dietmar Hess und Dieter Linnenbeker am Wilhelm-Normann-Berufskolleg Seminare gibt. »In Gruppen mit je 15 Schülern erarbeiten wir an zwei Tagen, wie sich junge Autofahrer richtig im Straßenverkehr verhalten«, sagt Hanke. Dazu gebe es einen theoretischen Teil, in dem die Problemfelder Geschwindigkeit, Alkohol und Anschnallen thematisiert werden. Noch greifbarer werde die Botschaft durch Bilder und Schockvideos von Unfällen.

Das Unfallfahrzeug, in dem Ende Juni dieses Jahres zwei junge Fahrer ums Leben kamen, hatten die Polizisten auf dem Schulhof platziert. Nicht nur die Seminar-Teilnehmer, sondern auch alle anderen Schüler konnten sich ein plastisches Bild davon machen, welche Kräfte bei einer Kollision

wirken, wie eng der Überlebensraum wird und wie wichtig das Anschnallen ist, um nicht aus dem Auto geschleudert zu werden. »Ein Freund hatte auch schon einen Autounfall, nachdem er Alkohol getrunken hatte. Ergebnis: zwei Autos Totalschaden, er lag eine Woche lang im Krankenhaus«, erinnert sich Berufsschüler Jan-Hendrik Gleißberg. Oberkommissar Hanke lässt noch einmal die Zahlen sprechen: Kreisweit 417 Unfälle mit jungen Fahrern habe es 2008 bisher gegeben, 140 Verletzte und drei Tote.

»Junge Erwachsene sind überproportional an Unfällen beteiligt.«
Michael Hanke
Polizeioberkommissar

Autounfall, nachdem er Alkohol getrunken hatte. Ergebnis: zwei Autos Totalschaden, er lag eine Woche lang im Krankenhaus«, erinnert sich Berufsschüler Jan-Hendrik Gleißberg. Oberkommissar Hanke lässt noch einmal die Zahlen sprechen: Kreisweit 417 Unfälle mit jungen Fahrern habe es 2008 bisher gegeben, 140 Verletzte und drei Tote.

Armin Barthel verstorben

Herford (bex). Der Leiter der heimischen Arbeitsagentur, Dr. Armin Barthel, ist am späten Sonntagabend plötzlich und unerwartet verstorben. Der 48-Jährige lebte mit Frau und zwei Söhnen in Bielefeld-Jöllenbeck. Barthel war seit einem Jahr Chef der Agentur für die Kreise Herford und Minden-Lübbecke.



Der gebürtige Armin Barthel Mönchengladbacher wurde 48.

Aachen ein Lehramtsstudium (Germanistik/Sozialwissenschaften) absolviert und dort promoviert.

1990 hatte Barthel seine Laufbahn bei der Bundesagentur für Arbeit begonnen. 2004 wurde er stellvertretender Leiter der Agentur in Bielefeld. Bis auf Weiteres wird sein Stellvertreter, Klaus Meister, die Leitung der Herforder Arbeitsagentur übernehmen.

Vortrag: mit Krebs umgehen

Kreis Bünde (BZ). Die Krebsberatungsstelle des Kreises Herford lädt ein: Die Diplom-Psychologin Anne Begemann, Leiterin der Krebsberatungsstelle, informiert über die besonderen Belastungen bei einer Krebserkrankung und deren Bewältigungsmöglichkeiten. Der Vortrag beginnt am Donnerstag, 20. November, um 17 Uhr im Konferenzraum I des Klinikums Herford. Um telefonische Anmeldung unter ☎ 05221/942605 wird gebeten.

Die Diagnose Krebs sei oft mit einer Vielzahl von belastenden Gefühlen verbunden sowohl bei den Betroffenen selbst als auch bei deren Angehörigen, heißt es in der Ankündigung des Vortrags. In dem Vortrag will die Diplom-Psychologin Anne Begemann über die Möglichkeiten des verbesserten Umgangs mit der Krebserkrankung informieren. Auch geht es um die Unterstützungsmöglichkeiten der Psychologie.

Engelungen sind Krebsbetroffene, deren Angehörige sowie alle Interessierten.

Vortrag über Martin Luther King

Bünde (BZ). »Gewaltlos gegen Gewalt«: das Leben des Pfarrers und Bürgerrechtlers Martin Luther King steht im Mittelpunkt, wenn sich die »Neuen Alten« am kommenden Mittwoch treffen. Der Vortrag findet von 10 bis 11.30 Uhr im Bonhoeffer-Haus statt. Es referiert Jörg Lange vom diakonischen Werk Herford.